



Barolo DOCG

Barolo di Serralunga d'Alba 2022

Palladino

CHF 37.00

 75cl
 14.5%
 Piemont
 Nebbiolo
AN 22027522

Vinifikation

Die Nebbiolo-Trauben werden handgelesen. Langsame Gärung (30 Tage) im Stahltank bei einer kontrollierten Temperatur von 30°/32°C. Den Winter verbringt der Barolo in Betontank, danach reift der Wein bis Ende Juni für zwei Jahre in grossen slovenischen Eichenfässern. Für weitere sechs Monate wird die Reifung in der Flasche fortgesetzt.

Degustationsnotiz Nase

Vielfältige Aromen nach Veilchen, roten Früchten, Gewürzen, Lakritze und Muskatnuss.

Degustationsnotiz Gaumen

Am Gaumen weich und gut strukturiert, mit feinen Tanninen und einer gut strukturierten Säure.

Passt zu

Schmorgerichte aller Art – Lammgigot, Rindsschulter, Schweinebraten oder Ossobuco. Wunderbar zu Rindfleisch – von Steaks über Stroganoff bis hin zu Tatar oder langsam gegarten Braten aus dem Ofen.

Trinkreife

Jahrgang + 12 Jahre

Produzent

Umgeben von malerischen Weinbergen der «Serralunga d'Alba» im Herzen des Piemonts, liegt das renommierte Weingut Palladino. Über die Grenze Italiens hinaus bekannt für seine herausragenden Weine.

Die zwei Cousins Maurilio und Mauro Palladino haben das Gut im Jahr 1974 erworben und anschliessend komplett renoviert. Die ersten Weine wurden 1978 produziert. Mittlerweile ist bereits die nächste Generation im Familienbetrieb tätig. Die Philosophie höchste Qualität im Einklang mit der Natur zu verfolgen bleibt erhalten. Dabei geht die Familie Palladino keine qualitativen Kompromisse in der Produktion ihrer Weine ein, dies wird wiederholt durch höchste Bewertungen international angesehener Kritiker bestätigt. Die vollmundigen und in ihrer Aromen-Vielfalt unglaublich facettenreichen Barolos des Weinguts stechen im direkten Vergleich jeweils hervor.



Barolo di Serralunga d'Alba 2022 Palladino

Region

Das Piemont – die Region der höchsten Berge, der grössten Weine, des längsten Flusses und der vielleicht besten Küche Italiens. Es gliedert sich geologisch in drei Landschaften: Das Hochgebirge des Westalpenbogens, die flache Po-Ebene und das südländische Mittelgebirge des Monferrato und der Langhe. So ergibt sich eine Gesamtfläche von rund 47'000 Hektaren. Darauf werden insbesondere die Sorten Nebbiolo (Barolo und Barbaresco) sowie Moscato, Arneis, Cortese und Roero angebaut.